

Seminarreihe LabTalk®: Soft-Skills für die Laborleitung - Nichts bleibt wie es ist

Mettler-Toledo GmbH, Ockerweg 3, 35396 Gießen

labtalk@mt.com, www.mt.com/labtalk

Die Unternehmenslandschaft befindet sich gegenwärtig in einem Umbruch wie nie zuvor: Krisen, Unsicherheiten, Fusionen und Übernahmen prägen das unternehmerische Umfeld. Der Veränderungsdruck auf die Labors, ihre Führungskräfte und Mitarbeiter steigt in bisher ungeahnter Weise ständig weiter. Sie haben mit vielfältigen Themen und Konflikten zu tun, die aus steigendem Wettbewerbsdruck und verschärfter Konkurrenzsituation in einer globalisierten Welt gerade auch im Science- und Life-Science Bereich resultieren. Die Auswirkungen sind für jeden spürbar und führen zu widersprüchlichen Anforderungen und Erwartungen an die beruflichen Rollen und Funktionen. Zum einen fordert die fachliche Dimension der Aufgabe die Realisierung und Einhaltung absoluter Genauigkeits- und Präzisionsvorgaben, zum anderen steigen die ökonomischen Anforderungen und Erwartungen an jeden Einzelnen. Dies spiegelt sich wider in Kostendruck, Personalknappheit und verringerten Zeitressourcen. Um diese Anforderungen zu meistern und dabei schonend mit seinen persönlichen Energien umzugehen, empfiehlt es sich von Zeit zu Zeit ein Innehalten.

Im Rahmen der LabTalk® Seminare bietet Mettler Toledo, der Hersteller von präzisen Messgeräten, bereits seit 15 Jahren erfolgreich Fachseminare für seine Kunden und die Anwender seiner Produkte an. Immer geht es dabei um die Einlösung des Anspruchs: „Wir liefern hervorragende Produkte im Gerätebereich, und möchten hervorragende Qualifizierungsmaßnahmen für den Menschen, der damit im Labor professionell umgeht, anbieten.“ Vor ca. drei Jahren hat das Unternehmen auf Initiative von Karl-Armin Opfer, der als Manager LabTalk® fachlich, inhaltlich und auch organisatorisch für das Weiterbildungsangebot verantwortlich ist, seine Qualifizierungsmaßnahmen um Seminare erweitert, die sich speziell an Führungskräfte im Labor richten. „Mit ihrem technischen oder naturwissenschaftlichen Ausbildungshintergrund neigen sie tendenziell eher dazu, dringende Sachprobleme zu lösen als Führungsfragen zu erörtern oder ihre Position zu Reizthemen zu verdeutlichen. Sie halten sich aufgrund ihrer Erfahrungen gerne an Zahlen, Daten und Fakten fest. Führungsarbeit im Labor ist jedoch komplex, widersprüchlich und vielschichtig. Häufig sind verunsichernde Emotionen im Spiel, Ergebnisse sind schwer an Fakten festzumachen und müssen immer wieder von Neuem durch Kommunikation sichergestellt werden. „Um diese Aufgaben unter immer schwierigeren Bedingungen erfolgreich zu lösen, bietet Mettler Toledo zusammen mit erfahrenen Management-Coaches von Reichwald und Partner die Schwerpunkte Selbst- und Veränderungsmanagement an“, erläutert Karl-Armin Opfer die Hintergründe dieser Seminare, die nun hier etwas näher vorgestellt werden. Der besondere Reiz ist, dass die Teilnehmer aus ähnlichem Umfeld kommen und somit ganz konkret auf die Schwierigkeiten im Labor eingegangen werden kann.

„Wer andere kennt, ist gelehrt, wer sich selbst kennt, ist weise“ (Laotse)

Erfahrungsgemäß kommt in diesem Spannungsfeld immer „etwas zu kurz“. Diese tägliche persönliche Zerreißprobe kann zu Belastungen führen, die sich mittel- und langfristig ungünstig auf die Produktivität und das persönliche Wohlbefinden bzw. die Gesundheit auswirken können, wenn man nicht rechtzeitig gegensteuert!

Es gibt jedoch viele Möglichkeiten, hier proaktiv tätig zu werden und individuell wirkungsvolle Methoden zu ergreifen, den täglichen Belastungen im Sinne einer Stressprophylaxe und optimalen Arbeitsorganisation besser und umfassender gewachsen zu sein.

„Selbstmanagement“ gilt als Schlüssel des Erfolgs für alle beruflichen Aktivitäten

Hierzu praktische und realisierbare Individualstrategien zu entwickeln, Methoden kennen zu lernen und Maßnahmen umzusetzen, ist der thematische Mittelpunkt dieses Seminars. Auf Grund der großen Nachfrage nach Praxisbegleitung ist dieses Seminar als Intervalltraining angelegt. Dem ersten Block von zwei Tagen folgen im Abstand von einigen Monaten je zwei ganze Tage als Follow up. Jeder Teilnehmer kann am Ende des ersten Seminarteils entscheiden, ob und wann er an den Follow up Tagen teilnehmen möchte.

Die Coaching-Spezialisten von Reichwald und Partner, dem langjährigen Kooperationspartner von Mettler Toledo LabTalk® setzen in den Seminaren auf einen bewährten Methoden-Mix. Theorie, Selbsttests, Einzel- und Gruppenarbeit an Fallbeispielen, Supervision und Diskussionen sorgen für Spannung und Nachhaltigkeit. Folgende Inhalte werden im Seminar Selbstmanagement erörtert:

- Analyse meiner persönlichen Situation, Rollen, Anforderungen, eigener und fremder Erwartungen in der Laborpraxis
- Diagnose und Lösung von Ziel- und Interessenskonflikten
- Wirksame Konfliktbewältigungsmethoden
- Mein persönliches Selbstmanagement: eigene Stärken kennen lernen, diese nutzen und konsequent danach handeln
- Umgang mit Stressoren, Stressvermeidung, Stressbewältigung
- Optimierung der Selbstpräsentation: Wie „verkaufe“ ich mich und meine Ideen
- Nutzen der eigenen „schlummernden“ Potenziale: Werde der Du bist!



Michael Reichwald (Coach)

Veränderungsprozesse im Labor erfolgreich managen

Dies ist der Titel eines anderen Seminars für Führungskräfte im Labor mit Spezialistenfunktion. Hier lernen sie, Veränderungsprozesse gezielt anzustoßen und professionell zu gestalten. Denn sie müssen täglich nicht nur die Qualitätsstandards im Labor sicherstellen und dabei die Arbeit noch stärker an die, sich kurzfristig wandelnden, Unternehmensziele ausrichten. Wichtig für ihren Erfolg ist es auch, die Mitarbeiter zu motivieren, ihnen Orientierung und Kontinuität aufzuzeigen und dennoch von ihnen Veränderungsbereitschaft einzufordern. Sie müssen entstehende Widerstände managen und die Mitarbeiter konstruktiv in die Veränderung einbeziehen. Die Herausforderung, den Verantwortungsbereich umzuorganisieren und mit knappen Ressourcen höhere Ziele zu erreichen, kann durch professionelle Unterstützung gemeistert werden.

In dem Seminar lernen die Teilnehmer zunächst ihre Veränderungsnotwendigkeiten zu erkennen, zu kommunizieren und zu initiieren. Daraufhin üben sie, diese aktiv und konstruktiv zu managen. Wer die psychologischen Aspekte von Veränderungen kennt, kann seine Mitarbeiter im Labor erfolgreich fordern und fördern. Die im Seminar vermittelten „Veränderungswerkzeuge“ werden dazu mit den entsprechenden Strategien erfolgreich eingesetzt.

„Bemerkenswert ist, dass die Idee, das Thema Veränderungsmanagement in unser Programm aufzunehmen, von den Teilnehmern anderer Führungskräfte trainings im Rahmen von LabTalk® kam.“ Diese Feststellung bestätigt das Team von Mettler Toledo neben der Weiterentwicklung von präzisen Messgeräten für das Labor und die Produktion auch weiter an den Soft-Skills zu arbeiten. „Das Rundum-Sorglos-Paket für unsere Kunden ist die treibende Kraft unserer täglichen Arbeit“, meint Karl-Armin Opfer mit Blick auf das umfassende und vielfältige Programm von LabTalk® 2009.



Karl-Armin Opfer

Das komplette Programm kann unter www.mt.com/labtalk abgerufen werden. Das LabTalk®-Team um Petra Fehl (Tel. ++49 641 507 404 oder E-Mail: labtalk@mt.com) berät gerne bei individuellen Fragen.